

Deutsche Reiterliche Vereinigung 48229 Warendorf

Herrn Staatssekretär Stefan Schnorr
Bundesministerium für Verkehr
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

**Ressort Zucht und Pferd
Team Interessenvertretung**

Unser Zeichen: KMiesner
Telefon: 02581 6362-189
Telefax: 02581 6362-105
E-Mail: kmiesner@fn-dokr.de

30.09.2026

poststelle@bmv.bund.de

Stand der Bund-Länder-Abstimmungen zu den rechtlichen Rahmenbedingungen bei Pferdetransporten

Sehr geehrter Herr Staatssekretär Schnorr,

für Ihr Schreiben vom 3. Juli 2026 danken wir Ihnen.

Darin haben Sie mitgeteilt, dass die Frage der güterkraftverkehrsrechtlichen Einordnung von Pferdetransporten im zuständigen Bund-Länder-Fachausschuss beraten wird und eine bundesweit einheitliche Auslegung der Ausnahmeregelungen angestrebt wird. Ein abschließendes Ergebnis lag seinerzeit noch nicht vor.

Vor diesem Hintergrund möchten wir uns nach dem aktuellen Stand der Beratungen erkundigen und fragen, ob inzwischen Lösungen beziehungsweise Ausnahmen für nichtgewerbliche Pferdetransporte im Pferdesport, im Amateurbereich und in der Pferdezucht in Aussicht stehen.

Die anhaltende Rechtsunsicherheit führt bei Vereinen, Betrieben, Züchtern und Pferdehaltern zunehmend zu Verunsicherung und stellt vielerorts die Durchführung von Sport-, Zucht- und Ausbildungsmaßnahmen infrage.

Differenzierte rechtliche Einordnung

Aus unserer Sicht besteht weiterhin die Notwendigkeit einer klaren Abgrenzung zwischen gewerblichem Güterverkehr und nichtgewerblichen Pferdetransporten. Pferdetransporte sind in überwiegendem Maße nur Mittel zum Zweck und somit eine notwendige Begleittätigkeit für Sport, Ausbildung und Zucht. Diese Transporte erfolgen als solches ohne Gewinnerzielungsabsicht und werden von Pferdesportlern, Züchtern, Privatpersonen, Ehrenamtlichen oder Familienbetrieben durchgeführt.

Ausnahmetatbestände

Die derzeitige Gleichbehandlung mit dem gewerblichen Güterverkehr wird diesen Besonderheiten nicht gerecht. Sie belastet unnötig die ehrenamtlichen Strukturen des

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN), Freiherr-von-Langen-Str. 13, 48231 Warendorf
Tel. +49 (0) 2581 6362-0 | Fax +49 (0) 2581 62144 | E-Mail: fn@fn-dokr.de | www.pferdesport-deutschland.de

Vorstand: Dr. Dennis Peiler, Dr. Klaus Miesner, Vanessa Richwien

Vereinsregister AG Münster VR 60393 | UST-IdNr.: DE 126734145 | Steuer-Nr.: 346/5809/0112

Sparkasse Münsterland Ost, IBAN DE14 4005 0150 0000 0060 15 | Volksbank Münsterland eG, IBAN: DE97 4036 1906 7302 7343 00 | Deutsche Kreditbank AG, IBAN DE15 1203 0000 1006 1157 76

Pferdesports, erschwert die Teilnahme an Veranstaltungen und führt zu erheblicher Rechtsunsicherheit.

Gerade vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Bedeutung des Pferdesports und der Pferdezucht im ländlichen Raum halten wir eine sachgerechte und praxisnahe Lösung für dringend erforderlich.

Aus unserer Sicht sollte das Ergebnis der Bund-Länder-Abstimmungen dazu beitragen, für nichtgewerbliche Pferdetransporte im Pferdesport, in der Pferdezucht sowie im ehrenamtlich geprägten Amateurbereich klare und rechtssichere Ausnahmetatbestände zu schaffen.

Pferdesportler, Züchter, Vereine und Pferdebetriebe sind weder Teil des gewerblichen Güterverkehrs noch Adressaten der Regelungsziele, die den einschlägigen transportrechtlichen Vorschriften zugrunde liegen.

Dort, wo Transporte ausschließlich der Ausübung von Sport, Zucht, Ausbildung, der Teilnahme an Veranstaltungen oder sonstigen Freizeitgestaltungen dienen und keine gewerbliche Güterbeförderung vorliegt, sollte dies auch rechtlich entsprechend berücksichtigt werden.

Wir bitten Sie daher, sich weiterhin für eine differenzierte Betrachtung nichtgewerblicher Pferdetransporte einzusetzen und bitten Sie ferner freundlich um eine Information zum aktuellen Sachstand der Bund-Länder-Abstimmungen.

Für einen weiterführenden Austausch stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße



Dr. Klaus Miesner